

Dies ist eine gemeinsame Erklärung von ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, ACATIS Fair Value, imug | rating und right. based on science.

Zeilen: 194
Wörter: 1.147
Zeichen (ohne Leerzeichen): 7.633
Zeichen (mit Leerzeichen): 8.751

Veröffentlichungen honorarfrei,
um ein Belegexemplar wird gebeten.

Neue Kooperation zeigt: ACATIS Fair Value Fonds deutlich klimafreundlicher als Vergleichsindizes

imug Beratungsgesellschaft für
sozial-ökologische Innovationen mbH
Postkamp 14a
30159 Hannover

Ansprechpartner:

Hannover/Frankfurt/Walzenhausen, 09.06.2020

Rainer Unterstaller
ACATIS Fair Value Investment AG
unterstaller@acatis-fairvalue.ch
+41 71 886 4510

„Wie stark würde sich die Erde erwärmen, wenn weltweit so gewirtschaftet würde, wie in den Unternehmen meines Portfolios?“ Diese Frage werden sich künftig Asset Manager, Banken und alle Anleger stellen müssen.

Dr. Sebastian Müller
right. based on science
s.mueller@right-basedonscience.de
+49 176 83352924

Es gilt, das Zwei-Grad-Ziel des Pariser Klimaabkommens einzuhalten. Um die globale Erwärmung auf weniger als zwei Grad Celsius zu begrenzen, müssen wir bis zum Jahr 2050 weitgehend treibhausgasneutral werden.

Die Rolle des Finanzmarkts ist deshalb so entscheidend, weil durch die sogenannten finanzierten Emissionen direkt Einfluss auf das Klima genommen werden kann. Dabei rückt die Portfolioanalyse und -steuerung mithilfe von Temperatur-Metriken zunehmend in den Fokus, als Instrument für eine Status-Quo-Analyse, aber auch als Mittel der Risikobewertung.

Frieder Olfe
imug | rating
olfe@imug.de
+49 511 12196-60

Die ACATIS Fair Value Investment AG hat erstmals die Portfolios des ACATIS Fair Value Aktien Global und des ACATIS Fair Value Modular Vermögensverwaltungsfonds untersuchen lassen: Im ersten Schritt mit dem Carbon Footprint Tool von Vigeo Eiris und im zweiten mit dem XDC-Modell des Klima-Startups right. based on science (fortan right.). Das „X-Degree Compatibility“ (XDC)-Modell liefert aussagekräftige Ergebnisse über den Beitrag einer wirtschaftlichen Einheit zur Erderwärmung, ausgedrückt in Grad Celsius. So hatte right. Ende 2019 beispielsweise dem DAX30 eine Erderwärmung von 4,9 Grad Celsius bescheinigt – das Handelsblatt und die Börse vor Acht berichteten. Um die Ergebnisse der beiden untersuchten ACATIS Fair Value Fonds in Relation zu setzen, wurden ebenfalls Vergleichsindizes ausgewertet: Der global diversifizierte Solactive GBS Developed Markets Large & Mid Cap USD Index PR (fortan Solactive Index) und der Swiss Market Index (fortan SMI).

Die wichtigsten Ergebnisse im Überblick:

Vigeo Eiris Carbon Footprint

- Die beiden *ACATIS Fair Value Fonds* haben nur 10 % des CO₂-Fußabdrucks des *Solactive Index* (5,18 bzw. 5,15 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalente).¹
- Zurückzuführen ist dies auf die Auswahl der Unternehmen. So investiert etwa der *ACATIS Fair Value Modular Vermögensverwaltungsfonds* zu 64 % in Unternehmen, deren CO₂-Fußabdruck zur besten Emissionsklasse laut *Vigeo Eiris* gehören (*Solactive Index* 24 %). Die untersuchten Fonds investieren hingegen nicht in Unternehmen aus der schlechtesten Emissionsklasse (*Solactive Index* 10 %).

X-Degree Compatibility Modell

- Besonders in der sektorspezifischen Betrachtung auf Grundlage des Zwei-Grad-Ziels und entsprechenden den von der *Internationalen Energieagentur IEA* zugewiesenen Emissionsbudgets wird das positive Ergebnis der beiden untersuchten *ACATIS*-Fonds deutlich.
- Der *ACATIS Fair Value Aktien Global* und der *ACATIS Fair Value Modular Vermögensverwaltungsfonds* liegen nach dem *XDC-Modell* von *right*. nur +0,4 Grad Celsius über dem Schwellenwert, der mit dem Zwei-Grad-Ziel des Pariser Klimavertrags vereinbar wäre.² Der *Solactive Index* ist mit +0,6 Grad Celsius deutlich weiter von diesem Zielwert entfernt. Noch auffälliger wird es im Vergleich zum *SMI*, dessen Differenz zum Schwellenwert +0,7 Grad Celsius beträgt.³

Stimmen zu den Ergebnissen:

Rainer Unterstaller von *ACATIS Fair Value Investment AG*: „Die Ergebnisse unterstreichen den hohen Nachhaltigkeitsanspruch der *ACATIS Fair Value Fonds*. Für uns ist es wichtig, dass wir in Bezug auf die Nachhaltigkeit eine zukunftsgerichtete Sichtweise auf unsere Portfolios einnehmen. Die deutlich besseren Ergebnisse als die Vergleichsindizes überraschen uns wenig. So schließen wir beispielsweise seit Jahren besonders klimaschädliche Investitionen aus, wie zum Beispiel Unternehmen, die Kohlebergbau oder Kohleverstromung betreiben.“

Dr. Hendrik Leber von *ACATIS*: „Wir werden die Erwärmungspotenziale unserer Fonds mit dem *XDC-Modell* künftig genau im Blick haben und aktiv in Unternehmen investieren, die hier entgegensteuern. Nachhaltiges Investieren

¹ Gewichteter CO₂-Fußabdruck für Scope 1 & 2

² Entsprechend den Energy Technology Perspectives der Internationalen Energieagentur (IEA)

³ Baseline-Szenario mit dem Basisjahr 2017 und unter Berücksichtigung der historischen Entkopplung von Emissions- und Bruttowertschöpfungswachstum. Emissionsdaten wurden für Scope 1 (Anrechnung 100 %) und Scope 2 & 3 (Anrechnung jeweils 50 %) berücksichtigt.

soll sich auch unter klimatechnischen Gründen lohnen und ist ein Beitrag zur Erreichung der Klimaziele.“

Dr. Sebastian Müller, Gründer von *right. based on science*: „Bislang liegen nur wenige aussagekräftige Daten über die Klimawirkung des Finanzmarkts vor. Hier Transparenz herzustellen sehen wir als absolut notwendigen Schritt, um die Pariser Klimaziele zu erreichen. Die *ACATIS Fair Value Fonds* gehören zu den ersten, die über ihre Klimaauswirkungen berichten und können somit als Vorreiter in Sachen Transparenz angesehen werden.“

Sebastian Zeile, Nachhaltigkeitsanalyst bei *imug | rating*: „Die *ACATIS Fair Value Fonds* nehmen seit Jahren eine konsequente Haltung in Bezug auf Nachhaltigkeit ein. Angefangen mit Ausschlüssen und der Berücksichtigung von ESG-Ratings, gehörten die Fonds auch zu den Ersten, die die Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen in die Anlagestrategie integrierten. Jetzt gehen wir mit den Klimaanalysen einen weiteren wichtigen Schritt, um das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich im Portfoliomanagement zu berücksichtigen.“

Neue Kooperation: *imug* und *right. based on science*

Für die Untersuchung kooperierten erstmals *imug* und *right. based on science*. Das *XDC-Modell* von *right.* wird ab sofort auch in das vielfältige Angebot für Investoren, Unternehmen und Organisationen bei *imug* eingebunden. Stimmen zur neuen Kooperation:

Hannah Helmke, Gründerin und Geschäftsführerin von *right. based on science*: „Bei *right.* möchten wir uns langfristig auf das wissenschaftliche Modell und die Weiterentwicklung unserer Software konzentrieren. Wir streben daher ausgewählte Partnerschaften mit Beratungshäusern wie *imug* an. Unsere Analysen befähigen dazu, den Climate Impact eines Unternehmens, eines Projekts oder eines Portfolios zu berechnen – greifbar ausgedrückt in Grad Celsius. Darüber hinaus können wir unterschiedlichste Szenarien modellieren. So werden wir das *XDC-Modell* gemeinsam mit dem Arbeitsbereich *imug | csr* als nächstes dafür einsetzen, die Wirksamkeit der Klimastrategie eines mittelständischen Unternehmens zu analysieren.“

Frieder Olfe, Business Development bei *imug | rating*: „Für uns ist die Kombination klassischer ESG-Daten und den Klimaanalysen von *right.* der logische nächste Schritt, um einen Blick in mögliche Zukunftsszenarien zu erhalten. *right.* steht für hochwertige und wissenschaftlich fundierte Modelle, die unseren Kunden einen echten Mehrwert bieten.“

Über ACATIS

Die *ACATIS Investment Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH* wurde 1994 von Dr. Hendrik Leber in Frankfurt gegründet und ist eine unabhängige Fondsgesellschaft, deren Kernkompetenz das Value Investing ist. 2009 entstand die Idee, diesen Anlagestil mit dem Thema Nachhaltigkeit zu kombinieren und in einigen *ACATIS*-Fonds umzusetzen. Spezialist für das Themengebiet Nachhaltigkeit bei *ACATIS* ist die Schweizer Investmentboutique *ACATIS Fair Value Investment AG* unter Rainer Unterstaller. Sie ist auch der Nachhaltigkeitsberater der Fonds. Das Zusammenspiel von Nachhaltigkeit und Value-Anlagestil ist das Alleinstellungsmerkmal der *ACATIS Fair Value* Fonds.

www.acatis-fairvalue.ch



Über right. based on science

right. based on science GmbH ist ein 2016 von Hannah Helmke und Dr. Sebastian Müller, LL.M. in Frankfurt am Main gegründeter Software- und Modellentwickler. Das proprietäre *XDC-Modell* ermöglicht die wissenschaftsbasierte Berechnung des Beitrags eines Unternehmens, eines Projekts oder Portfolios zur Erderwärmung (Temperature Alignment). Die Ergebnisse der Berechnung werden greifbar in einer Grad-Celsius-Zahl ausgedrückt und bezeichnen den Grad an globaler Erwärmung, mit dem die analysierte Einheit kompatibel wäre. Mit einem Team aus aktuell 25 interdisziplinären Expert*innen arbeitet *right.* kontinuierlich an der Weiterentwicklung des Modells sowie der Erweiterung des Produkt- und Serviceangebots. 2019 wurde *right.* mit dem *Next Economy Award* in der Kategorie „Change“ ausgezeichnet.

www.right-basedonscience.de



Über imug | rating, Teil des Vigeo-Eiris-Netzwerks

imug | rating ist eine der tonangebenden deutschen Nachhaltigkeits-Ratingagenturen und die deutschsprachige Adresse für maßgeschneidertes Nachhaltigkeits-Research. Die Ratingagentur ist seit mehr als 20 Jahren auf dem nachhaltigen Finanzmarkt präsent – die Leistungen umfassen Beratung und Informationsgrundlagen für verantwortungsvolle und nachhaltige Investmentstrategien sowie die Bewertung nachhaltiger Emissionen und Emittenten. Als Partner des globalen *Vigeo-Eiris*-Netzwerks vertritt *imug | rating* in Deutschland und Österreich exklusiv eine der weltweit führenden Nachhaltigkeits-Ratingagenturen.

www.imug-rating.de

